



Exklusives Möbeldesign:
Sensys für dünne Türen

Technik für Möbel


Hettich

Faszinierend filigranes Möbeldesign mit dem Sensys Dünntürscharnier



Freier gestalten!

Egal ob puristisch leichte Anmutung, edle Aufdopplungen aus Glas oder exklusive Materialien – plötzlich ist alles möglich und die Gestaltungsfreiheit wird grenzenlos.

Dank einer Einlasstiefe von nicht einmal 8 mm eröffnet Ihnen das neue Sensys Dünntürscharnier ungeahnte Möglichkeiten. Selbstverständlich bietet es dabei die bekannten Vorzüge der Sensys Produktfamilie.

Differenzierung leicht gemacht!

Eine edle dünne Front macht aus einem Standardkorpus ein Premium-Möbel. Die Türdicke kann auf bis zu 10 mm reduziert werden, so wird auch aus schweren Werkstoffen eine leichte Tür, die mit der gewohnten Anzahl an Scharnieren verwendet werden kann.



Ressourcen schonen!

Natürlich können auch Standardmaterialien, wie Spanplatte oder MDF, deutlich dünner verarbeitet werden. So können Gewicht und Volumen, z.B. beim Transport, deutlich reduziert werden.

Vier gute Gründe für Sensys



reddot design award



1. Kosten senken!

Sensys bietet die höchste Dämpfleistung in seiner Klasse. Im Vergleich zu ähnlichen Produkten kann daher bei vielen gängigen Türformaten ein Scharnier eingespart werden – bei weiterhin exzellenter Dämpfung.

2. Höchste Kundenzufriedenheit!

Egal ob in einer sonnenbeschienenen Küche oder bei Ankunft in einer unbeheizten Skihütte: durch den temperaturstabilen Dämpfer funktioniert Sensys immer zuverlässig im weiten Temperaturbereich von 5°C bis 40°C.

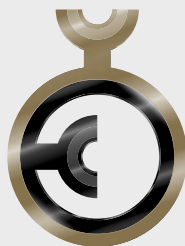
3. Schnell montiert – und funktioniert!

Egal wie groß oder schwer, die Tür schließt immer sanft und zuverlässig. Aufgrund des außergewöhnlich großen Automatik-Schließwinkels von 35° ist es nicht erforderlich Dämpfer einzustellen oder zu deaktivieren.

4. Krönen Sie Ihr Möbeldesign!

Ausgezeichnetes Möbeldesign hört nicht bei den Scharnieren auf: Das elegante und prämierte Sensys Scharnier rundet die Gestaltung Ihrer Möbel ab.

Aufregend anders: Dünne Türen aus exklusiven Materialien



**GERMAN
DESIGN
AWARD
SPECIAL
2017**

Prämiertes Design!

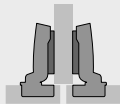
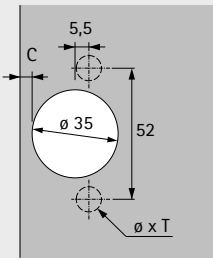
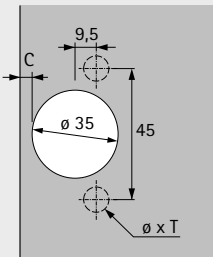
Auch das Sensys Dünntürscharnier hat mehrere Design-Awards gewonnen. Neben der eleganten Formensprache überzeugt es vor allem damit, dass es dem Anwender ganz neue Möglichkeiten im Möbeldesign eröffnet.

- Sensys 8646i für dünne Türen
- Öffnungswinkel 110°



- Automatikscharnier mit Aufklipptechnik und integrierter Dämpfung
- Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- Für Türdicke 10 – 19 mm
- Topfdurchmesser 35 mm
- Topftiefe 7,8 mm
- Integrierte Auflagenverstellung + 2 mm / - 2 mm
- Integrierte Tiefenverstellung + 3 mm / - 2 mm
- Höhenverstellung über Montageplatte
- Material Scharnierarm Stahl vernickelt
- Material Scharniertopf Stahl vernickelt
- **Hinweis:** Die Befestigung des Scharniers in der Tür ist material- und qualitätsabhängig zu wählen und mittels geeignetem Test abzusichern

Sensys 8646i, Öffnungswinkel 110°

Topfmontage	Bohrbild	Befestigungsbohrung $\varnothing \times T$ mm	voll vorliegend	halb vorliegend	einliegend	VE
			 Basis B 12,5 mm	 Basis B 3 mm	 Basis B -4 mm	
zum Anschrauben TH 52		-	9 094 270	9 094 280	9 094 290	50 St.
zum Einpressen TH 53		$\varnothing 10 \times 8$	9 094 271	9 094 281	9 094 291	50 St.
mit vorm. Spreizmuffen TH 58		$\varnothing 10 \times 8$	9 094 276	9 094 286	9 094 296	50 St.
zum Anschrauben TB 52		-	9 094 300	9 094 310	9 094 320	50 St.
zum Einpressen TB 53		$\varnothing 8 \times 8$	9 094 301	9 094 311	9 094 321	50 St.
mit vorm. Spreizmuffen TB 58		$\varnothing 8 \times 8$	9 094 306	9 094 316	9 094 326	50 St.

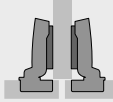
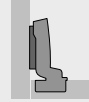
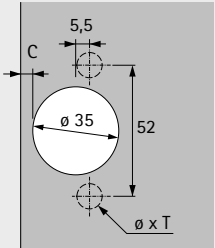
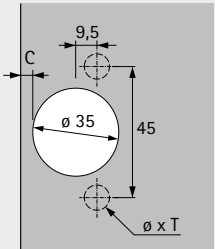
Schnellmontage-Topfscharnier mit integrierter Dämpfung

- Sensys 8646i für dünne Türen
- Öffnungswinkel 110°



- Automatscharnier mit Aufklipstechnik und integrierter Dämpfung
- Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- Für Türdicke 10 – 19 mm
- Topfdurchmesser 35 mm
- Topftiefe 7,8 mm
- Integrierte Auflagenverstellung + 2 mm / - 2 mm
- Integrierte Tiefenverstellung + 3 mm / - 2 mm
- Höhenverstellung über Montageplatte
- Material Scharnierarm Stahl vernickelt
- Material Scharniertopf Stahl vernickelt
- **Hinweis:** Die Befestigung des Scharniers in der Tür ist material- und qualitätsabhängig zu wählen und mittels geeignetem Test abzusichern

Sensys 8646i, Öffnungswinkel 110°

Topfmontage	Bohrbild	Befestigungsbohrung $\varnothing \times T$ mm	voll vorliegend	halb vorliegend	einliegend	VE
						
			Basis B 12,5 mm	Basis B 3 mm	Basis B -4 mm	
zum Anschrauben TH 52		-	9 094 000	9 094 010	9 094 020	200 St.
zum Einpressen TH 53		$\varnothing 10 \times 8$	9 094 001	9 094 011	9 094 021	200 St.
mit vorm. Spreizmuffen TH 58		$\varnothing 10 \times 8$	9 094 006	9 094 016	9 094 026	200 St.
zum Anschrauben TB 52		-	9 094 030	9 094 040	9 094 050	200 St.
zum Einpressen TB 53		$\varnothing 8 \times 8$	9 094 031	9 094 041	9 094 051	200 St.
mit vorm. Spreizmuffen TB 58		$\varnothing 8 \times 8$	9 094 036	9 094 046	9 094 056	200 St.

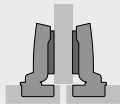
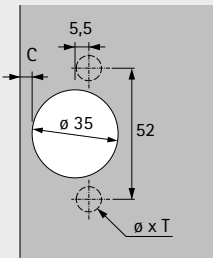
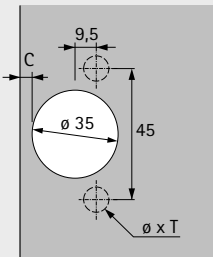
Schnellmontage-Topfscharnier ohne integrierte Dämpfung

- Sensys 8646 für dünne Türen
- Öffnungswinkel 110°



- Automatikscharnier mit Aufklipstechnik ohne integrierte Dämpfung
- Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- Für Türdicke 10 – 19 mm
- Topfdurchmesser 35 mm
- Topftiefe 7,8 mm
- Integrierte Auflagenverstellung + 2 mm / - 2 mm
- Integrierte Tiefenverstellung + 3 mm / - 2 mm
- Höhenverstellung über Montageplatte
- Material Scharnierarm Stahl vernickelt
- Material Scharniertopf Stahl vernickelt
- **Hinweis:** Die Befestigung des Scharniers in der Tür ist material- und qualitätsabhängig zu wählen und mittels geeignetem Test abzusichern

Sensys 8646, Öffnungswinkel 110°

Topfmontage	Bohrbild	Befestigungsbohrung ø x T mm	voll vorliegend	halb vorliegend	einliegend	VE
			 Basis B 12,5 mm	 Basis B 3 mm	 Basis B -4 mm	
zum Anschrauben TH 52		-	9 094 360	9 094 370	9 094 380	50 St.
zum Einpressen TH 53		ø 10 x 8	9 094 361	9 094 371	9 094 381	50 St.
mit vorm. Spreizmuffen TH 58		ø 10 x 8	9 094 366	9 094 376	9 094 386	50 St.
zum Anschrauben TB 52		-	9 094 390	9 094 400	9 094 410	50 St.
zum Einpressen TB 53		ø 8 x 8	9 094 391	9 094 401	9 094 411	50 St.
mit vorm. Spreizmuffen TB 58		ø 8 x 8	9 094 396	9 094 406	9 094 416	50 St.

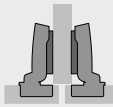
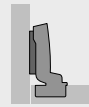
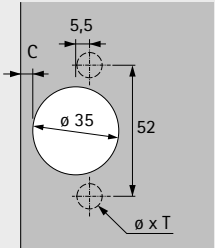
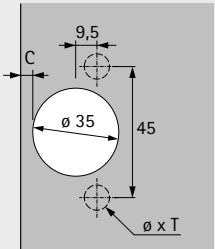
Schnellmontage-Topfscharnier ohne Schließautomatik

- Sensys 8676 für dünne Türen
- Öffnungswinkel 110°



- Scharnier mit Aufklipstechnik ohne Schließautomatik
- Zum Beispiel für Push to open-Anwendungen
- Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- Für Türdicke 10 – 19 mm
- Topfdurchmesser 35 mm
- Topftiefe 7,8 mm
- Integrierte Auflagenverstellung + 2 mm / - 2 mm
- Integrierte Tiefenverstellung + 3 mm / - 2 mm
- Höhenverstellung über Montageplatte
- Material Scharnierarm Stahl vernickelt
- Material Scharnertopf Stahl vernickelt
- **Hinweis:** Die Befestigung des Scharniers in der Tür ist material- und qualitätsabhängig zu wählen und mittels geeignetem Test abzusichern

Sensys 8676, Öffnungswinkel 110°

Topfmontage	Bohrbild	Befestigungsbohrung $\varnothing \times T$ mm	voll vorliegend	halb vorliegend	einliegend	VE
						
			Basis B 12,5 mm	Basis B 3 mm	Basis B -4 mm	
zum Anschrauben TH 52		-	9 094 450	9 094 460	9 094 470	50 St.
zum Einpressen TH 53		$\varnothing 10 \times 8$	9 094 451	9 094 461	9 094 471	50 St.
mit vorm. Spreizmuffen TH 58		$\varnothing 10 \times 8$	9 094 456	9 094 466	9 094 476	50 St.
zum Anschrauben TB 52		-	9 094 480	9 094 490	9 094 500	50 St.
zum Einpressen TB 53		$\varnothing 8 \times 8$	9 094 481	9 094 491	9 094 501	50 St.
mit vorm. Spreizmuffen TB 58		$\varnothing 8 \times 8$	9 094 486	9 094 496	9 094 506	50 St.

- Sensys 8646i / Sensys 8646 / Sensys 8676 für dünne Türen
- Öffnungswinkel 110°

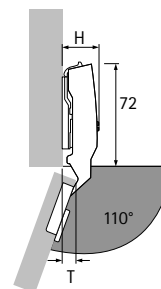
Mindestfuge je Tür

Türdicke mm	Topfabstand C mm					
	3,0	4,0	4,5	5,0	6,0	7,0
10	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
11	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
12	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
13	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5
14	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7
15	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9
16	1,3	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2
17	1,4	1,5	1,5	1,6	1,6	1,7
18	1,8	1,8	1,9	1,9	2,0	2,0
19	2,1	2,2	2,3	2,3	2,3	2,4

Zu beachten:

Die Tabellenwerte beziehen sich auf Türen mit Kantenradius 1 mm.

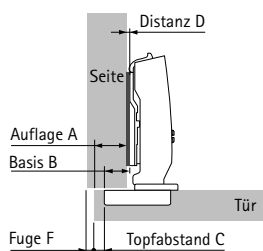
Einsprünge / Einbautiefe



Scharniereinsprung H / Türeinsprung T bei Distanz D = 0 mm und Topfabstand C = 3 mm

Anschlagart	H mm	T mm
Voll vorliegend	25,0	8,5
Halb vorliegend	31,0	18,0
Einliegend	38,0	25,0

voll vorliegend

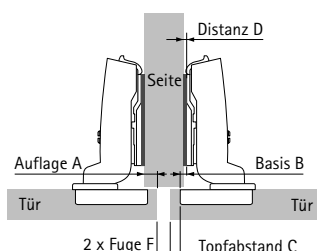


$$\text{Distanz D} = \text{C} + \text{B} - \text{A}$$

$$= \text{Topfabstand C} + 12,5 \text{ mm} - \text{Auflage A}$$

Auflage mm	Topfabstand C mm					
	3,0	4,0	4,5	5,0	6,0	7,0
Distanz D mm						
10	5,5	6,5	7,0	7,5	8,5	9,5
11	4,5	5,5	6,0	6,5	7,5	8,5
12	3,5	4,5	5,0	5,5	6,5	7,5
13	2,5	3,5	4,0	4,5	5,5	6,5
14	1,5	2,5	3,0	3,5	4,5	5,5
15	0,5	1,5	2,0	2,5	3,5	4,5
16		0,5	1,0	1,5	2,5	3,5
17			0,0	0,5	1,5	2,5
18					0,5	1,5
19						0,5

halb vorliegend

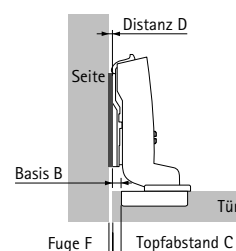


$$\text{Distanz D} = \text{C} + \text{B} - \text{A}$$

$$= \text{Topfabstand C} + 3 \text{ mm} - \text{Auflage A}$$

Auflage mm	Topfabstand C mm					
	3,0	4,0	4,5	5,0	6,0	7,0
Distanz D mm						
0,5	5,5	6,5	7,0	7,5	8,5	9,5
1,5	4,5	5,5	6,0	6,5	7,5	8,5
2,5	3,5	4,5	5,0	5,5	6,5	7,5
3,5	2,5	3,5	4,0	4,5	5,5	6,5
4,5	1,5	2,5	3,0	3,5	4,5	5,5
5,5	0,5	1,5	2,0	2,5	3,5	4,5
6,5		0,5	1,0	1,5	2,5	3,5
7,5			0,0	0,5	1,5	2,5
8,5					0,5	1,5
9,5						0,5

einliegend



$$\text{Distanz D} = \text{C} + \text{B} + \text{F}$$

$$= \text{Topfabstand C} - 4 \text{ mm} + \text{Fuge F}$$

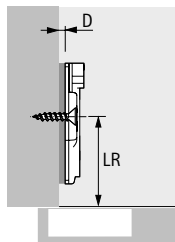
Türdicke mm	Topfabstand C mm					
	3,0	4,0	4,5	5,0	6,0	7,0
Distanz D mm						
10	0,1	0,6	1,1	2,1	3,1	
11	0,2	0,7	1,2	2,2	3,2	
12	0,4	0,9	1,4	2,4	3,3	
13	0,6	1,0	1,5	2,5	3,5	
14	0,8	1,2	1,7	2,7	3,7	
15	0,0	1,0	1,5	2,0	2,9	3,9
16	0,3	1,3	1,8	2,2	3,2	4,2
17	0,4	1,5	2,0	2,6	3,6	4,7
18	0,8	1,8	2,4	2,9	4,0	5,0
19	1,1	2,2	2,7	3,3	4,3	5,4

Hinweise

- Montageplatten und Zubehör, siehe Seiten 10 - 15
- Verarbeitungshinweise, Montagehinweise und Qualitätskriterien, siehe Seiten 16 - 20

- ▶ Montageplatten System 8099 mit Langloch-Höhenverstellung
- ▶ Für Sensys und Intermat

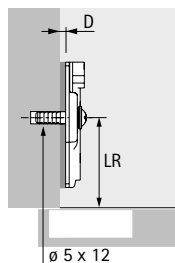
Kreuzmontageplatte zum Anschrauben



- ▶ Für Senkkopfschrauben $\varnothing 4,5 \times 16$ mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Lochabstand 32 mm
- ▶ Langloch-Höhenverstellung ± 3 mm
- ▶ Stahl vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz D mm				VE
	0,0	1,5	3,0	5,0	
28	9 071 570	9 071 571	9 071 572	9 071 573	200 St.
37	9 075 005	9 075 006	9 075 007	9 075 008	50 St.
37	9 071 575	9 071 576	9 071 577	9 071 578	200 St.

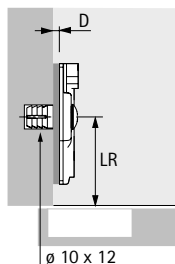
Kreuzmontageplatte mit Spreizmuffen und Spezialschrauben



- ▶ Für Bohrungen $\varnothing 5 \times 12$ mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Lochabstand 32 mm
- ▶ Langloch-Höhenverstellung ± 2 mm
- ▶ Stahl vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz D mm				VE
	0,0	1,5	3,0	5,0	
37	9 075 025	9 075 026	9 075 027	9 075 028	50 St.
37	9 071 595	9 071 596	9 071 597	9 071 598	200 St.

Kreuzmontageplatte mit Spreizmuffen und Spezialschrauben

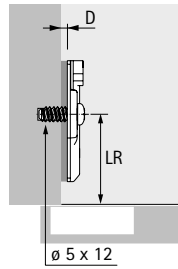


- ▶ Für Bohrungen $\varnothing 10 \times 12$ mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Lochabstand 32 mm
- ▶ Langloch-Höhenverstellung ± 2 mm
- ▶ Stahl vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz D mm				VE
	0,0	1,5	3,0	5,0	
28	9 071 600	9 071 601	9 071 602	9 071 603	200 St.
37	9 075 035	9 075 036	9 075 037	9 075 038	50 St.
37	9 071 605	9 071 606	9 071 607	9 071 608	200 St.

- ▶ Montageplatten System 8099 mit Langloch-Höhenverstellung
- ▶ Für Sensys und Intermat

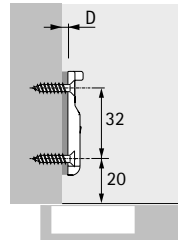
Kreuzmontageplatte mit vormontierten Euroschrauben



- ▶ Für Bohrungen ø 5 x 12 mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Lochabstand 32 mm
- ▶ Langloch-Höhenverstellung ± 3 mm
- ▶ Stahl vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz D mm				VE
	0,0	1,5	3,0	5,0	
28	9 071 620	9 071 621	9 071 622	9 071 623	200 St.
37	9 075 055	9 075 056	9 075 057	9 075 058	50 St.
37	9 071 625	9 071 626	9 071 627	9 071 628	200 St.

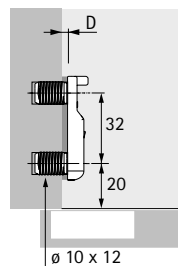
Linear-Montageplatte zum Anschrauben



- ▶ Für Senkkopfschrauben ø 3,5 x 16 mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Langloch-Höhenverstellung ± 1,6 mm
- ▶ Zinkdruckguss vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz D mm		VE
	0,5	3,0	
20	9 088 244	9 088 245	50 St.

Linear-Montageplatte zum Einpressen

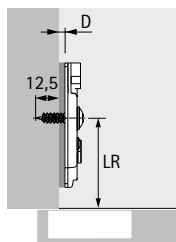


- ▶ Für Bohrung ø 10 x 12 mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Langloch-Höhenverstellung ± 1,6 mm
- ▶ Zinkdruckguss vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz D mm		VE
	0,5	3,0	
20	9 088 242	9 088 243	50 St.

- ▶ Montageplatten System 8099 mit Exzenter-Höhenverstellung
- ▶ Für Sensys und Intermat

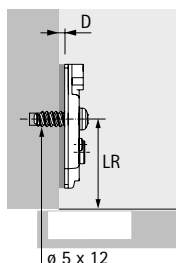
Kreuzmontageplatte mit vormontierten Spanplattenschrauben



- ▶ Für Bohrungen max. $\varnothing$ 2,5 mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Lochabstand 32 mm
- ▶ Exzenter-Höhenverstellung $\pm$ 2 mm
- ▶ Stahl vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz D mm				VE
	0,0	1,5	3,0	5,0	
37	9 075 085	9 075 086	9 075 087	9 075 088	50 St.
37	9 071 670	9 071 671	9 071 672	9 071 673	200 St.

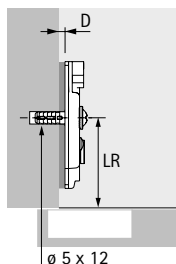
Kreuzmontageplatte mit vormontierten Euroschrauben



- ▶ Für Bohrungen $\varnothing$ 5 x 12 mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Lochabstand 32 mm
- ▶ Exzenter-Höhenverstellung $\pm$ 2 mm
- ▶ Stahl vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz D mm				VE
	0,0	1,5	3,0	5,0	
37	9 075 080	9 075 081	9 075 082	9 075 083	50 St.
37	9 071 665	9 071 666	9 071 667	9 071 668	200 St.

Kreuzmontageplatte mit Spreizmuffen und Spezialschrauben

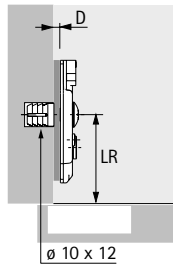


- ▶ Für Bohrungen $\varnothing$ 5 x 12 mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Lochabstand 32 mm
- ▶ Exzenter-Höhenverstellung $\pm$ 2 mm
- ▶ Stahl vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz mm				VE
	0,0	1,5	3,0	5,0	
37	9 075 070	9 075 071	9 075 072	9 075 073	50 St.
37	9 071 655	9 071 656	9 071 657	9 071 658	200 St.

- ▶ Montageplatten System 8099 mit Exzenter-Höhenverstellung
- ▶ Für Sensys und Intermat

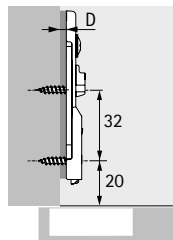
Kreuzmontageplatte mit Spreizmuffen und Spezialschrauben



- ▶ Für Bohrungen ø 10 x 12 mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Lochabstand 32 mm
- ▶ Exzenter-Höhenverstellung ± 2 mm
- ▶ Stahl vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz mm				VE
	0,0	1,5	3,0	5,0	
37	9 075 075	9 075 076	9 075 077	9 075 078	50 St.
37	9 071 660	9 071 661	9 071 662	9 071 663	200 St.

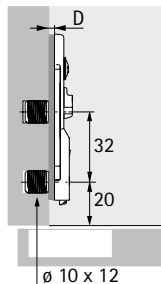
Linear-Montageplatte zum Anschrauben



- ▶ Für Senkkopfschrauben ø 3,5 x 16 mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Exzenter-Höhenverstellung ± 2 mm
- ▶ Stahl vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz D mm			VE
	1,5	3,0	5,0	
20	9 075 095	9 075 096	9 075 097	50 St.

Linear-Montageplatte zum Einpressen

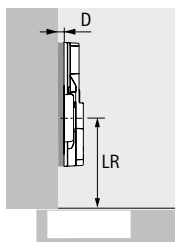


- ▶ Für Bohrungen ø 10 x 12 mm
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Exzenter-Höhenverstellung ± 2 mm
- ▶ Stahl vernickelt

Lochreihenabstand LR mm	Bestell-Nr. / Distanz D mm			VE
	1,5	3,0	5,0	
20	9 075 098	9 075 099	9 075 100	50 St.

- ▶ Zubehör
- ▶ Für Sensys

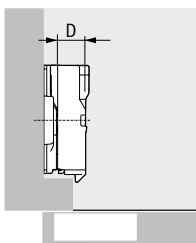
Adapterplatte



- ▶ Zur Anbindung von Paralleladaptern
- ▶ Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3
- ▶ Zur Verwendung in Lochreihe 28 oder 37 mm
- ▶ Zur Verwendung mit Paralleladapter
- ▶ Lochabstand 32 mm
- ▶ Langloch-Höhenverstellung ± 3 mm (Varianten zum Anschrauben / mit vormontierten Euroschrauben)
- ▶ Langloch-Höhenverstellung ± 2 mm (Variante mit Spreizmuffen)
- ▶ Zinkdruckguss vernickelt

Befestigungsvariante	Bohrung mm	Bestell-Nr. / Distanz D mm			VE
		0,0	1,5	3,0	
zum Anschrauben für Flachkopfschrauben $\varnothing 4,5 \times 16$ mm	–	9 106 989	9 106 990	9 106 991	50 St.
mit vormontierten Euroschrauben	$\varnothing 5 \times 12$	9 106 986	9 106 987	9 106 988	50 St.
mit Spreizmuffen und Spezialschrauben	$\varnothing 10 \times 12$	9 106 983	9 106 984	9 106 985	50 St.

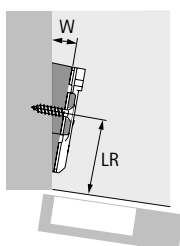
Paralleladapter



- ▶ Zum Anschrauben auf der Adapterplatte
- ▶ In Kombination mit der Adapterplatte können Distanzen bis zu 27 mm erreicht werden
- ▶ Inklusive Befestigungsschraube
- ▶ Ein Probeanschlag wird empfohlen
- ▶ Zinkdruckguss vernickelt

Distanz D mm	Bestell-Nr.	VE
8,0	9 072 537	50 St.
12,0	9 072 538	50 St.
22,0	9 072 539	50 St.

Winkeladapter für Kreuzmontageplatten



- ▶ Zur Realisierung von Winkelanschlügen
- ▶ Winkeladapter 5° stapelbar auf die anderen Winkeladapter
- ▶ Ein Probeanschlag wird empfohlen
- ▶ Zinkdruckguss vernickelt

Winkel W°	Bestell-Nr.	VE
5	9 072 533	50 St.
10	9 072 534	50 St.
15	9 072 535	50 St.
20	9 072 536	50 St.

Einsetzbar nur mit Kreuzmontageplatten LR37 zum Anschrauben;
Schraubenlänge abhängig vom individuellen Aufbau

- Zubehör
- Für Sensys

Abdeckkappe für Sensys Scharniertopf



- Einsetzbar für Scharniere mit Topf im Sensys Design
- Einsetzbar für alle Befestigungsvarianten außer Fix und vorm. Holzschraube
- Stahl vernickelt

Ausführung	Bestell-Nr.	VE
für TH / TS	9 088 251	50 St.
für TB	9 088 252	50 St.

Abdeckkappe für Sensys Scharnierarm



- Einsetzbar mit Sensys Scharnieren außer 8657i / 8657 / 8687
- Abdeckkappen mit individuellem Logo als Prägung oder Druck auf Anfrage lieferbar
- Stahl vernickelt

Ausführung	Bestell-Nr.	VE
Neutral	9 088 249	50 St.
Geprägt mit Hettich Logo	9 088 250	50 St.

Befestigungsschraube



- Selbstschneidende Senkkopfschraube $\varnothing 4 \times 11$ mm
- Für Bohrungen $\varnothing 3,6 \times 8$ mm
- Zur Anwendung mit Scharnieren zum Anschrauben in Kombination mit harten Türmaterialien, wie z.B. Mineralwerkstoff oder Vollkernplatte
- Nicht geeignet zur Verwendung in Holzwerkstoffen
- Stahl vernickelt

Maße	Bestell-Nr.	VE
$\varnothing 4 \times 11$	9 217 435	100 St.

Öffnungswinkelbegrenzer für Sensys 8646i

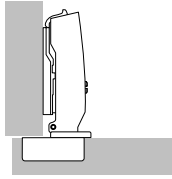


- Zur Reduzierung des Öffnungswinkels bei Türen mit angrenzenden Bauteilen
- Beschädigungen der Front werden so vermieden
- Einsetzbar auch für Scharniere ohne Dämpfung, ohne Schließautomatik
- Kunststoff anthrazit
- Montagehinweise, siehe Technische Informationen

Ausführung	Bestell-Nr.	VE
Begrenzung von 110° auf 85°	9 076 440	50 St.

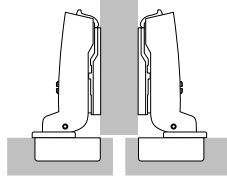
- Sensys
- Verarbeitungshinweise

Voll vorliegende Tür



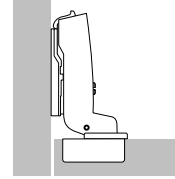
Die Tür liegt vor der Korpusseite und es verbleibt seitlich nur eine Fuge, die den erforderlichen Freiraum für das sichere Öffnen der Tür darstellt. Alternativ kann auch eine Vollaufgabe der Tür realisiert werden. Hier muss bauseits der seitliche Platzbedarf der notwendigen Mindestfuge berücksichtigt werden. Es kommen gerade Scharniere zum Einsatz.

Halb vorliegende Tür



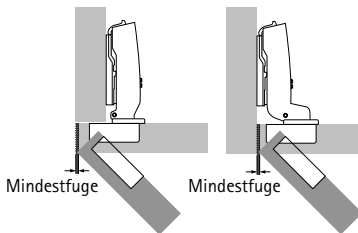
Hier liegen jeweils zwei Türen vor einer Korpusmittelwand. Zwischen ihnen befindet sich die erforderliche Gesamtfuge (mind. 2 x Mindestfuge). Die jeweilige Türaufgabe ist also reduziert, es kommen gekröpfte Scharniere zum Einsatz.

Einliegende Tür



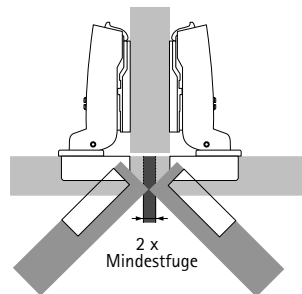
Die Tür liegt im Korpus, also neben der Korpusseite. Auch hier ist eine Fuge erforderlich, die das sichere Öffnen der Tür ermöglicht. Es kommen stark gekröpfte Scharniere zum Einsatz. Für eine einliegende Tür muss die Montageplatte um die Türdicke + 1 mm sowie einen evtl. gewünschten Türversprung zurückgesetzt werden.

Mindestfuge



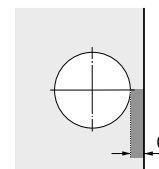
Bei voll vorliegender und einliegender Tür
Die Mindestfuge (auch Türausschlag genannt) ist der erforderliche seitliche Platzbedarf beim Öffnen einer Tür. Das Maß der Mindestfuge ist abhängig vom Topfabstand C, der Türdicke sowie vom gewählten Scharniertyp. Radien an den Türkanten vermindern den Türausschlag. Die Mindestfuge ist aus der dem jeweiligen Scharniertyp zugeordneten Tabelle zu entnehmen.

Mindestfuge



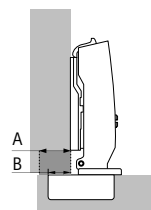
Bei halb vorliegenden Türen
Die Gesamtfuge zwischen den Türen ist so zu wählen, dass sie mindestens dem doppelten Türausschlag entspricht. Beide Türen können dann gleichzeitig geöffnet werden.

Topfabstand C



Der Topfabstand C ist das Maß zwischen der Türkante und dem Rand der Topfbohrung. Je größer der Topfabstand C gewählt wird, desto kleiner ist der Türausschlag, also die erforderliche Mindestfuge.

Auflage / Basis



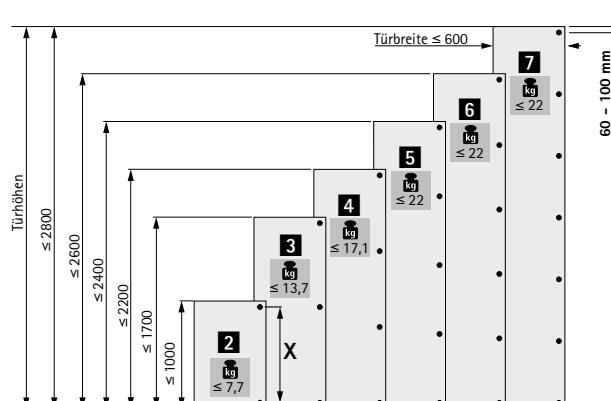
A = Auflage
B = Basis

Als Auflage wird der Überstand der Tür vor der Korpusseite bezeichnet. Als Basis wird der Überstand des Topfes vor der Korpusseite bei Montageplatte Distanz 0 mm bezeichnet.

Scharnieranzahl je Tür

Türbreite, -höhe, -gewicht sowie die Materialqualität der Tür sind entscheidende Faktoren für die notwendige Anzahl der Scharniere.

Die in der Praxis vorkommenden Faktoren sind von Fall zu Fall sehr unterschiedlich. Deshalb ist die im Schaubild genannte Scharnieranzahl nur als Richtwert zu verstehen. Im Zweifelsfall ist es empfehlenswert, einen Probeanschlag durchzuführen und die Scharnieranzahl ggfs. anzupassen. Aus Stabilitätsgründen ist der Abstand X zwischen den Scharnieren grundsätzlich so groß wie möglich festzulegen. Der Abstand X muss mindestens 280 mm betragen.



Technische Informationen

- Sensys
- Verarbeitungshinweise

Distanzermittlung allgemein

Montageplatten sind in diversen Distanzen erhältlich. Die Distanz D definiert die Wirkhöhe der Montageplatte. Auf der Oberseite der Montageplatte ist die jeweilige Distanz D eingeprägt. Eine höhere Distanz D verringert bei voll vorliegenden und halb vorliegenden Türen die Auflage. Bei einliegenden Türen vergrößert eine höhere Distanz D die Türfuge. Bevor mit der Ermittlung der notwendigen Distanz begonnen wird, ist

zu prüfen, ob die gewünschte Fuge größer oder gleich der erforderlichen Mindestfuge ist. Falls die gewünschte Fuge kleiner als die erforderliche Mindestfuge ist, kann durch Vergrößerung des Topfabstands C oder Anbringen von Radien an den Türkanten die erforderliche Mindestfuge reduziert werden.

Distanzermittlung

Bei voll vorliegenden und halb vorliegenden Türen

Nach dem Prüfen der Mindestfuge kann die benötigte Distanz D ermittelt werden. Türauflage und C-Maß werden idealerweise so gewählt, dass eine als Montageplatte erhältliche Distanz D ermittelt wird.

Beispiel: Distanzermittlung anhand Tabelle

Auflage = 14 mm und Topfabstand C = 4,5 mm ergeben eine Distanz von 3,0 mm.

Beispiel: Distanzermittlung anhand Berechnungsformel

Scharnier für voll vorliegende Tür, Basis B = 12,5 mm

Distanz D = Topfabstand C + Basis B - Auflage A

Distanz D = 4,5 mm + 12,5 mm - 14 mm = 3,0 mm

Zwischenwerte, die nicht als Montageplattendistanz verfügbar sind, werden über die Auflagenverstellung des Scharniers realisiert.

Auflage mm	Topfabstand C mm					
	3,0	4,0	4,5	5,0	6,0	7,0
	Distanz D mm					
10	5,5	6,5	7,0	7,5	8,5	9,5
11	4,5	5,5	6,0	6,5	7,5	8,5
12	3,5	4,5	5,0	5,5	6,5	7,5
13	2,5	3,5	4,0	4,5	5,5	6,5
14	1,5	2,5	3,0	3,5	4,5	5,5
15	0,5	1,5	2,0	2,5	3,5	4,5
16		0,5	1,0	1,5	2,5	3,5
17			0,0	0,5	1,5	2,5
18					0,5	1,5
19						0,5

Distanzermittlung

Bei einliegenden Türen

Bei der Ermittlung der Montageplattendistanz mit Hilfe der Tabelle für den einliegenden Anschlag wird bereits automatisch die Fuge berücksichtigt, die als Mindestfuge abhängig vom Topfabstand C und von der Türdicke in der Mindestfugentabelle ausgewiesen wird. Soll abweichend von dieser Mindestfuge eine größere Sichtfuge erzielt werden, so wird die Montageplattendistanz entsprechend größer gewählt.

Beispiel: Distanzermittlung anhand Tabelle

Türdicke = 20 mm, Topfabstand C = 4,5 mm ergeben laut Tabelle eine Montageplattendistanz von 1,5 mm. Hierbei entsteht die erforderliche Mindestfuge von z. B. 1 mm. Wird stattdessen eine Sichtfuge von 2,5 mm gewünscht, so ist die Montageplattendistanz entsprechend um 1,5 mm größer zu wählen. In diesem Beispiel also Distanz 3 mm anstatt Distanz 1,5 mm.

Beispiel: Distanzermittlung anhand Berechnungsformel

Scharnier für einliegenden Anschlag, Basiswert B = - 4 mm

Distanz D = Topfabstand C + Basis B + Fuge F

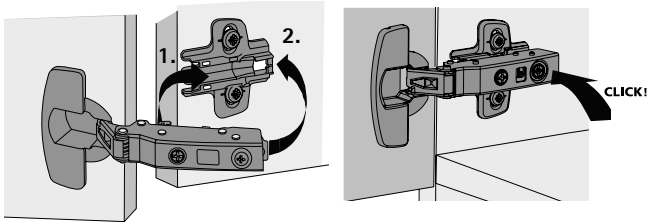
Distanz D = 4,5 mm - 4 mm + 1 mm = 1,5 mm

Zwischenwerte, die nicht als Montageplattendistanz verfügbar sind, werden über Auflagenverstellung des Scharniers realisiert.

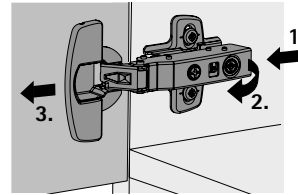
Türdicke mm	Topfabstand C mm					
	3,0	4,0	4,5	5,0	6,0	7,0
	Distanz D mm					
15		0,2	0,7	1,2	2,2	3,2
16		0,3	0,8	1,3	2,3	3,3
17		0,4	0,9	1,4	2,4	3,4
18		0,6	1,1	1,6	2,6	3,5
19		0,8	1,3	1,8	2,7	3,7
20	0,1	1,0	1,5	2,0	3,0	3,9
21	0,4	1,3	1,8	2,3	3,2	4,2
22	1,2	1,8	2,2	2,6	3,6	4,5

- Sensys
- Montagehinweise

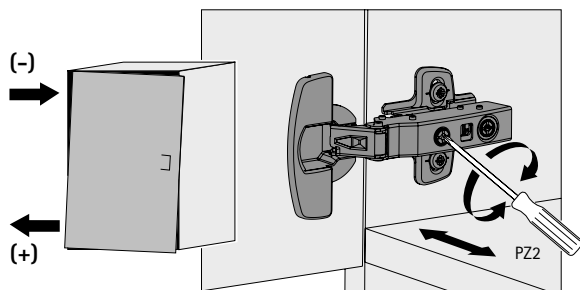
Montage



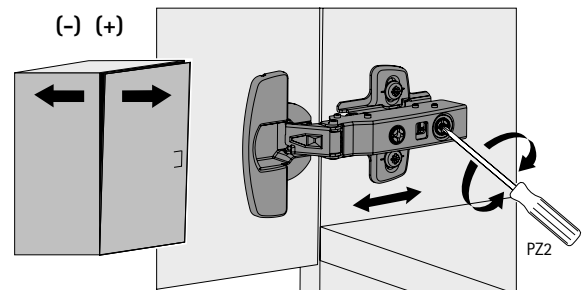
Demontage



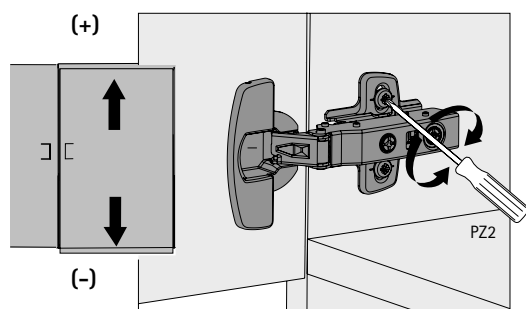
Auflagenverstellung



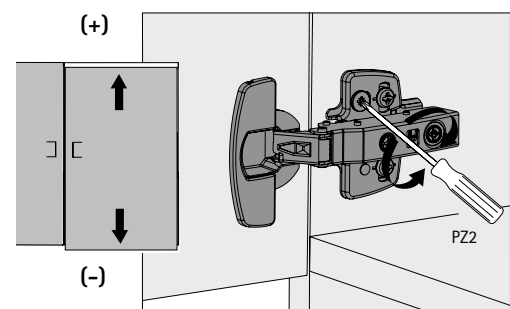
Tiefenverstellung



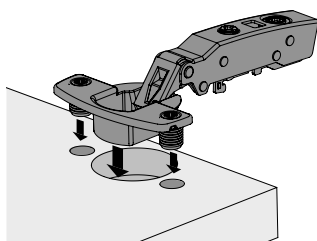
Langloch-Höhenverstellung



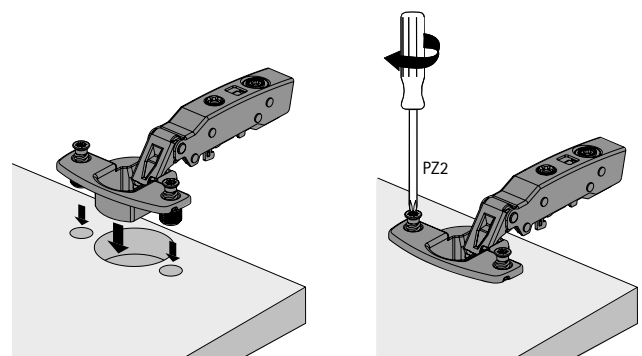
Exzenter-Höhenverstellung



Topfmontage zum Einpressen



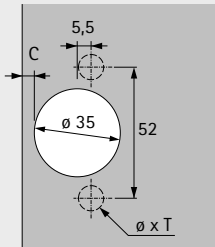
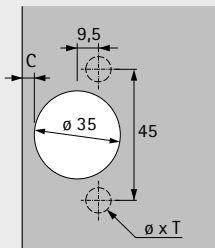
Topfmontage mit vormontierten Spreizmuffen



Technische Informationen

- Sensys
- Montagehinweise

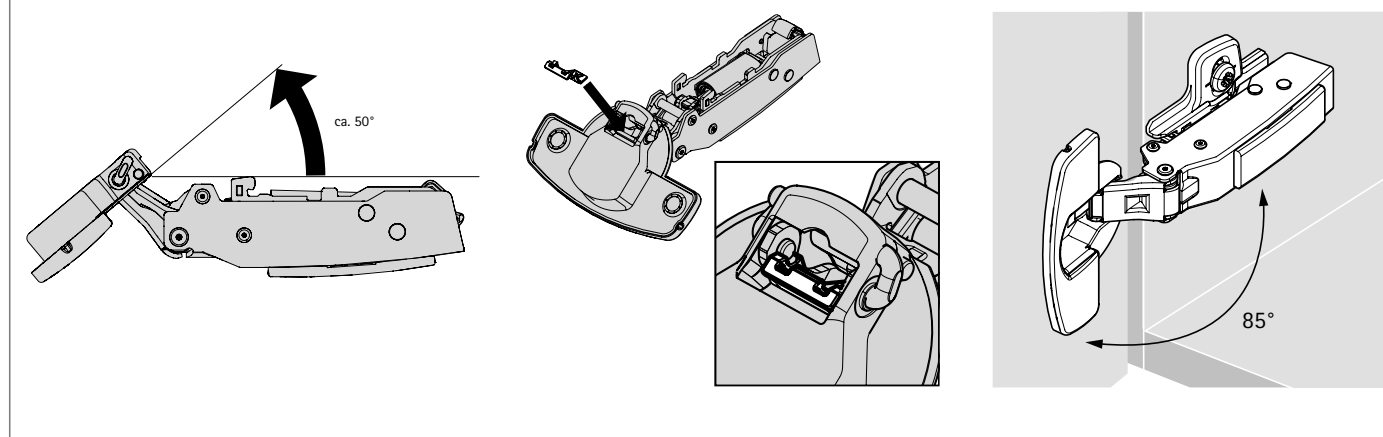
Befestigungsvarianten

Türmaterial	Topfmontage	Bohrbild	Befestigungsbohrung mm	Befestigungsschraube
Spanplatte, MDF	zum Einpressen TH 53 TB 53	TH: 	TH: $\varnothing 10 \times 8$ TB: $\varnothing 8 \times 8$	-
	vormontierte Spreizmuffen TH 58 TB 58	TB: 		
Aluminium, HPL, Mineralwerkstoff	zum Anschrauben TH 52 TB 52		$\varnothing 3,6 \times 8$	9 217 435

Hinweis:

Die Befestigung des Scharniers in der Tür ist material- und qualitätsabhängig zu wählen und mittels geeignetem Test abzusichern.

Montage Öffnungswinkelbegrenzer für Dünntürscharnier 8646i



Anforderungsgerechte Qualität

Anforderungsgerechte Qualität

Die Qualität der Scharniere wird laufend überwacht. Den unterschiedlichen Qualitätsanforderungen von Märkten und Branchen wird individuell Rechnung getragen. Die untenstehenden Abbildungen stellen beispielhaft einige Prüfvorgänge vom Prinzip her dar.

Anwendungsbereich

Hettich Scharniere sind geeignet für den Einsatz in Wohn-, Küchen-, Bad- und Büromöbeln sowohl im privaten als auch im gewerblichen Bereich.

Belastbarkeit

Die an den Produkten angegebenen Qualitätslevel entsprechen den Anforderungen der EN 15570 und erfüllen die Überlastprüfungen nach genanntem Level. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Korrosionsprüfung

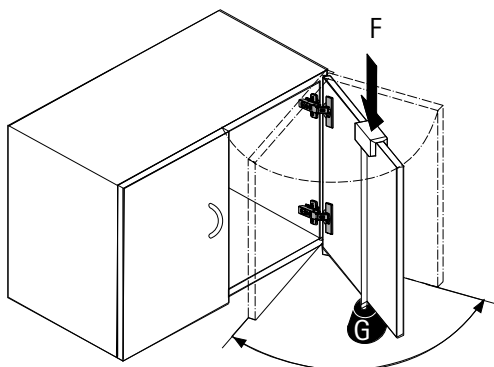
Hettich Scharniere erfüllen die Korrosionsanforderungen gemäß DIN EN ISO 9227-2012 nach dem Prüfverfahren 48 h neutrale Salzsprühnebelprüfung (NSS) sowie DIN EN ISO 6270-2-2012 nach dem Prüfverfahren 96 h Kondenswasser-Wechselklima mit Wechsel von Luftfeuchte und -temperatur (AHT).

Qualitätssicherung

Die Prozesse der Qualitätssicherung von Hettich Scharnieren sind zertifiziert nach EN ISO 9001, Zert.-Nr. DE8000209.

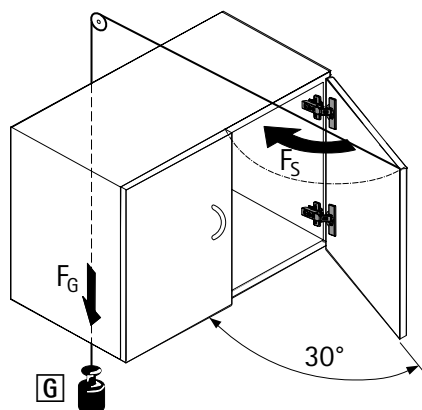
Dauerlauftest

Die Tür wird einer festgelegten Anzahl von Öffnungs- und Schließvorgängen unterzogen.



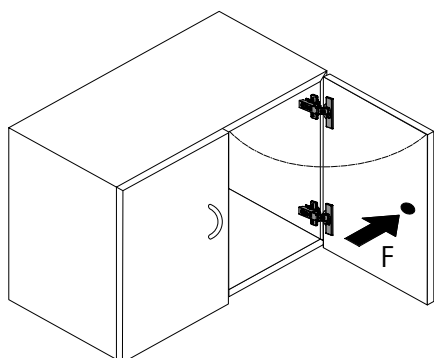
Zuschlagprüfung

Die Tür wird 30° geöffnet und aus dieser Position heraus über eine Umlenkrolle per Fallgewicht zugeschlagen.



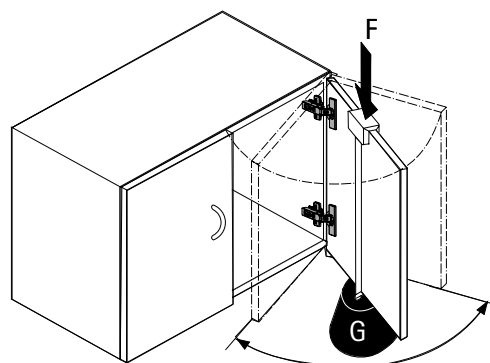
Horizontaltest

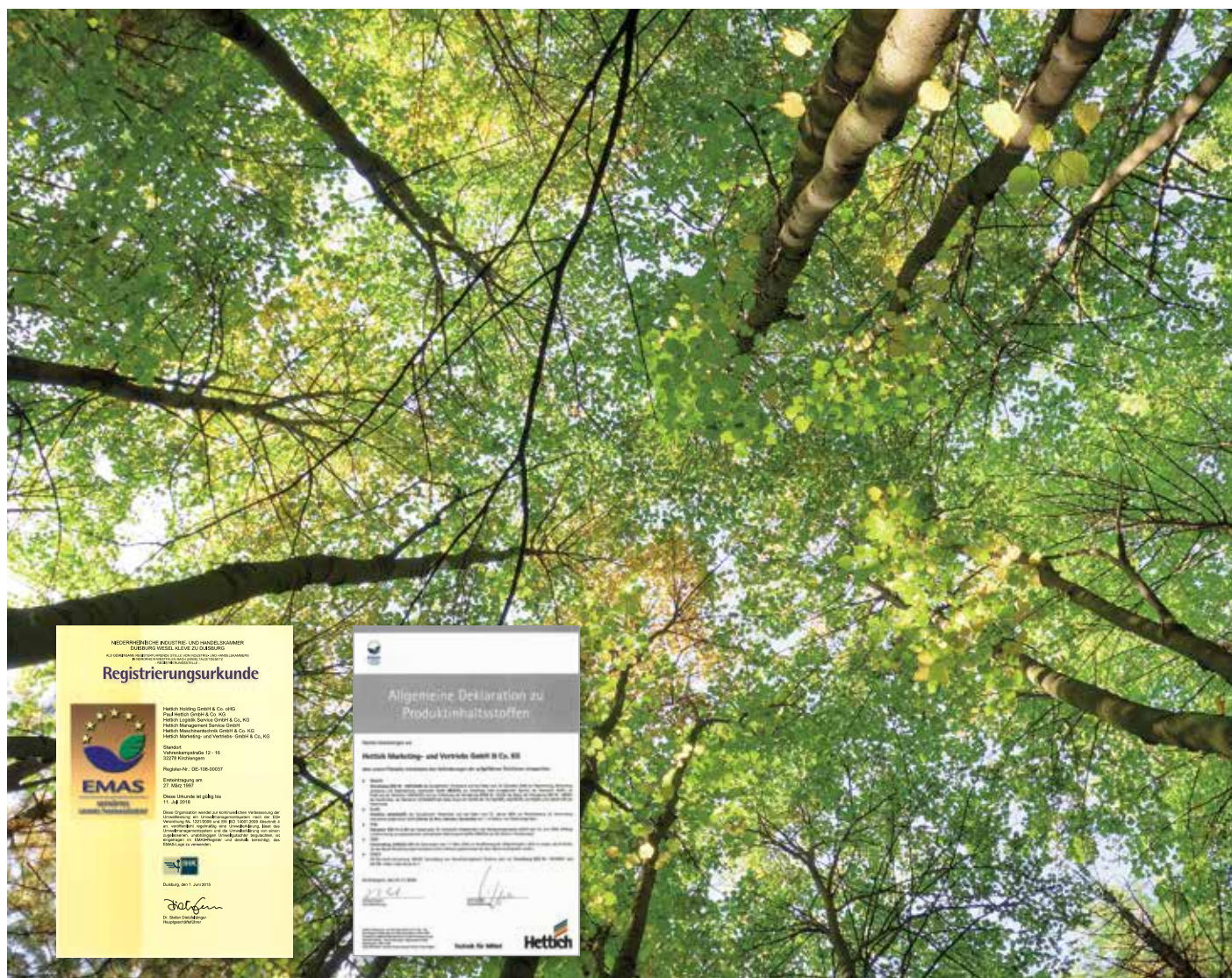
Die Tür wird mit einer definierten Prüfkraft F überöffnet. (Diese Prüfung gilt nur für Scharniere mit einem Öffnungswinkel < 135°.)



Vertikaltest

Die Tür wird mit einer definierten Zusatzlast G belastet und einer bestimmten Anzahl von Öffnungs- und Schließvorgängen unterzogen.





Hettich übernimmt Verantwortung für die Welt in der wir leben. Dieses Bewusstsein prägt unser konsequent gelebtes Umweltmanagement. Dafür ist bereits seit vielen Jahren unser Umweltreferent für die gesamte Unternehmensgruppe persönlich verantwortlich. Zusätzlich wurde für jede Produktionsstätte ein eigener Umweltausschuss etabliert. Gesetzliche Bestimmungen verstehen wir als Mindestanforderungen. Darüber hinaus setzen wir an bedeutsamen Standorten die strenge EMAS-Richtlinie um. Und wir treiben Entwicklungen voran, mit denen in Zukunft die Einsparung von Rohstoffen noch besser gelingt und notwendige Nachhaltigkeitsbemühungen unterstützt werden.

Hettich Standard für Produktinhaltsstoffe

Hettich untermauert sein Engagement durch die Einhaltung eines internen Standards für Produktinhaltsstoffe. Dieser stellt sicher, dass jedes Produkt – von der Herstellung bis zur Entsorgung – alle umweltrelevanten Anforderungen einhält. Produkte von Hettich sind langlebig. Entsprechend anspruchsvoll und vorausschauend formuliert sind unsere Standards, die auch die Einhaltung internationaler Gesetze sicherstellen. Damit schaffen wir die Voraussetzung für eine verlässliche, weltweite Vermarktung von Möbeln.

Hettich Umweltmanagement

Bereits 1996 begann Hettich mit der Einführung wirkungsvoller Umweltmanagementsysteme nach der strengen EMAS-Verordnung (aktuell: EG-Verordnung Nr. 761/2001, einschließlich EN ISO 14.001/2004). Hierdurch erreichen wir nicht nur eine umfassende Erhöhung der Umweltleistung, sondern auch ein hohes Maß an Sicherheit, welches nicht zuletzt auch unseren Kunden zugute kommt. Daher verlangen wir auch von unseren Lieferanten die Einhaltung der erforderlichen Mindeststandards in den Bereichen Umwelt, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Soziales.

Die erzielten Ergebnisse im Produktbereich Auszugsführungen und Schubkastensysteme am Standort Kirchlingern stehen beispielhaft für den hohen Wirkungsgrad der Maßnahmen und unsere unermüdlichen Bestrebungen, Worten auch nachweislich Taten folgen zu lassen:

Erzielte Umweltentlastungen zwischen 1997 und 2008:

Spezifischer Wasserverbrauch:	56 Prozent
Spezifischer Stromverbrauch:	21 Prozent
Spezifischer Wärmeverbrauch:	84 Prozent
Spezifische CO ₂ -Emissionen:	29 Prozent

www.hettich.com

Bestell-Nr.: 9 219 023
1510-025_Sensys_Dümtür_0217_HON/de

Technik für Möbel

